

**Antrag**

öffentlich

Datum

23.11.2006

Nummer

A0198/06

Absender

**FDP-Ratsfraktion**

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates  
Herrn Ansorge

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

07.12.2006

Kurztitel

Konzept "Fördern und Fordern" für Magdeburg prüfen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, unter Berücksichtigung der Zuständigkeiten zu prüfen, ob in der Landeshauptstadt das im Landkreis Wernigerode praktizierte Konzept „Fördern und Fordern“, das erfolgreich zur erheblichen Senkung der Jugendarbeitslosigkeit beigetragen hat, übernommen bzw. den hiesigen Verhältnissen entsprechend angepasst werden kann. Das Ergebnis der Prüfung wird unter Einbeziehung des Jobcenters Arge im RWB- und Jugendhilfeausschuss vorgestellt und beraten.

**Begründung:**

Presseinformationen zufolge ist es im Landkreis Wernigerode gelungen, die Jugendarbeitslosigkeit bei Hartz IV-Empfängern um über 60 % zu senken. Dort wird mit den Jugendlichen frühzeitig Kontakt aufgenommen, Problemfälle werden zur Beratung eingeladen. Es werden soziale Trainingskurse, das Nachholen von Schulabschlüssen und erste Arbeitserfahrungen in Projekten angeboten. Dies ist auch möglich durch die intensive Zusammenarbeit mit der regionalen Wirtschaft, durch die dann auch dauerhafte Arbeitsverhältnisse entstehen. Der Landeswirtschaftsminister begrüßt diese Konzept und schlägt es zur Übernahme vor.

Dr. Kurt Schmidt  
Stadtrat